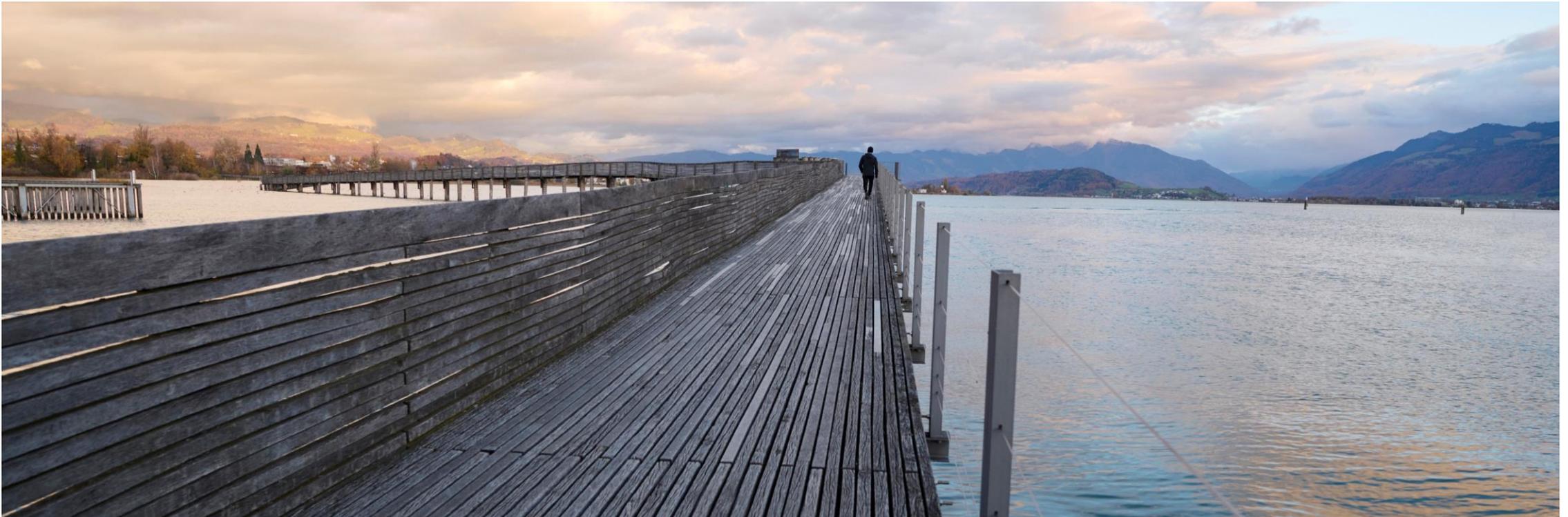


Informationsveranstaltung vom 11. November 2024 zur Urnenabstimmung vom 24. November 2024





Programm

Begrüssung

Philipp Gemperle, Moderation

Planungskredit Ersatzneubau KEZO

Christian Leutenegger, Stadtrat

Dr. Christian Schucan
Präsident Zweckverband KEZO

Urs Dubs
Projektleitung KEZO-Ersatzneubau

alle

Fragen

Baukredit Erweiterung Primarschulanlage Weiden

Luca Eberle, Stadtrat

Christian Leutenegger, Stadtrat

alle

Fragen

Planungskredit Neubau KEZO

Planungskredit von 24,5 Mio. Franken für den KEZO-Ersatzneubau des Zweckverbands Kehrichtverwertung Zürcher Oberland (KEZO)





Der Zweckverband KEZO

- Die KEZO gehört 36 politischen Gemeinden im Zürcher Oberland inkl. Rapperswil-Jona.
- Rapperswil-Jona ist mit 10.59% das grösste Mitglied
- Christian Leutenegger ist VR-Mitglied
- Kernaufgabe ist es, Siedlungsabfälle zuverlässig bei minimalen Emissionen thermisch zu verwerten und dabei möglichst effizient Energie und Wertstoffe aus dem Abfall zurückzugewinnen.





Ersatzneubau KEZO im Interesse der Stadt

- KEZO ist als Abfallentsorgungsanlage eine wichtige Infrastrukturanlage für die Stadt.
- Die aktuelle Anlage hat das Ende der technischen Lebensdauer erreicht.
- Der Ersatzneubau der KEZO stellt eine umweltverträgliche und kostenoptimierte Abfallverwertung langfristig sicher.



Warum stimmen wir über den Planungskredit ab?

- Die Zuständigkeit für die Genehmigung des Planungskredits für den Neubau der KEZO in der Höhe von 24,5 Mio. Franken liegt bei Zweckverbandsgemeinden der KEZO
- Die Stadt ist Mitglied des Zweckverbands KEZO
→ Der Planungskredit muss der Bürgerschaft in der Stadt (und in allen anderen Zweckverbandsgemeinden) unterbreitet werden.



Was sind die Kostenfolgen des Neubaus für die Stadt?

- KEZO verfügt über genügend Eigenkapital für den Planungskredit in der Höhe von 24,5 Mio. Franken
- Die Finanzierung des Ersatzneubauprojekt in der Höhe von rund 350 Mio. Franken erfolgt über Eigenkapital und Fremdkapital
- Es werden weder Steuergelder noch Investitionen der Verbandsgemeinden benötigt.



KEZO-Ersatzneubau

Infoanlass

11. November 2024

Dr. Christian Schucan

Präsident Zweckverband KEZO

Urs Dubs

Projektleitung KEZO-Ersatzneubau



Ablauf

1. Der Zweckverband KEZO
2. Abfall - Reststoffe bzw. Wertstoffe
3. KEZO-Ersatzneubau
4. KEZO-Areal
5. Bisherige Planung 2021–2024
6. Planungskredit

Anschliessend

- Fragerunde





Der Zweckverband KEZO



Der Zweckverband KEZO

Geschichte

- 1961 Gründung der KEZO (18 Gmd.)
- **1963 Eröffnung Kehrlicht-Kompostieranlage**
- **1971 Erster Verbrennungsofen**
- **1976 Verbrennungsöfen 2 und 3**
- 1992 Rauchgasreinigungsanlage
- 1996 Ersatz Ofen 1

Früher: Reine Abfallverbrennung

**Heute: Ganzheitliche
Ressourcenwirtschaft**

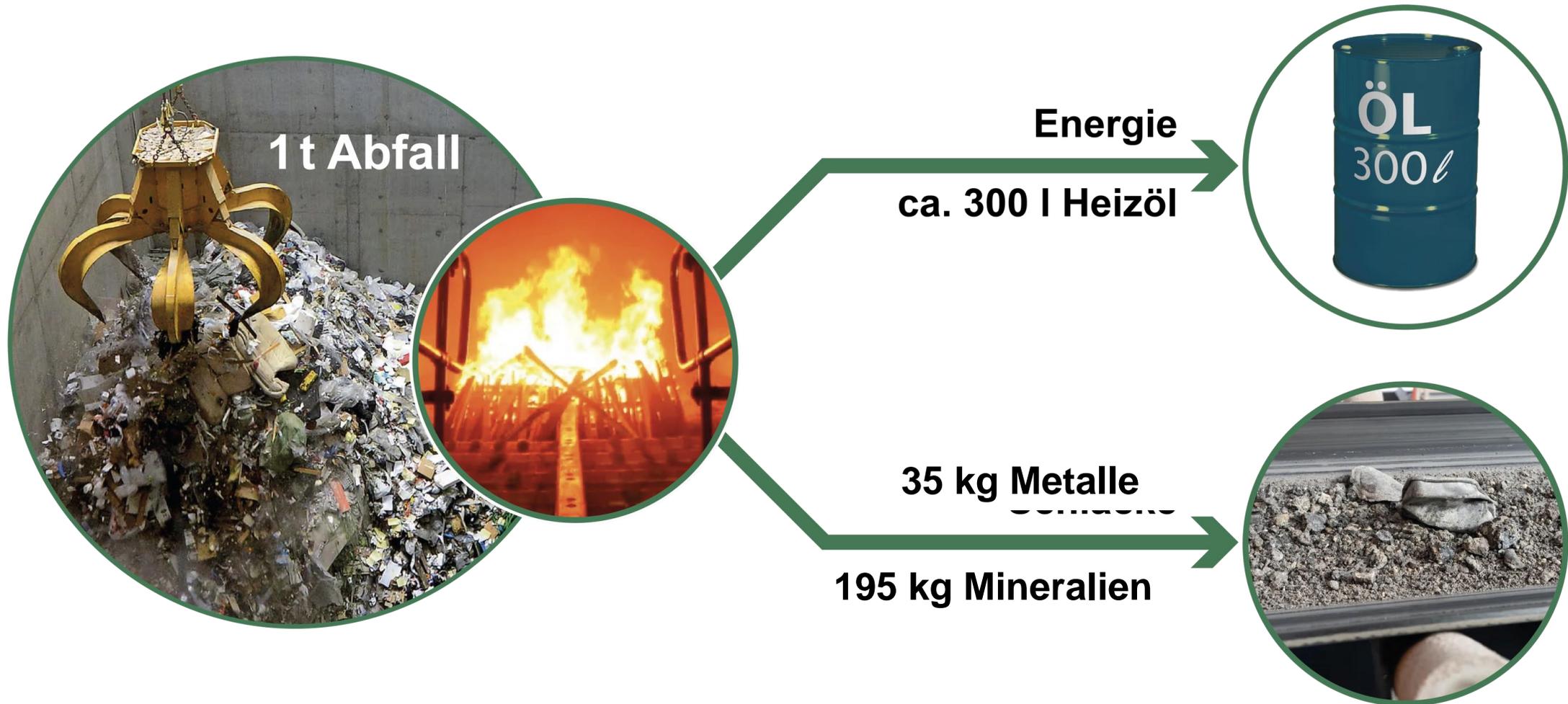


Abfall - Reststoffe bzw. Wertstoffe

Die thermische Verwertung von brennbaren Abfällen ...

- reduziert Volumen und Gewicht des Abfalls
- beseitigt Krankheitserreger
- reduziert klimaschädliche Gase
- und ...

Abfall - Reststoffe bzw. Wertstoffe



Abfall - Reststoffe bzw. Wertstoffe – Thermorecycling



Abfall - Reststoffe bzw. Wertstoffe

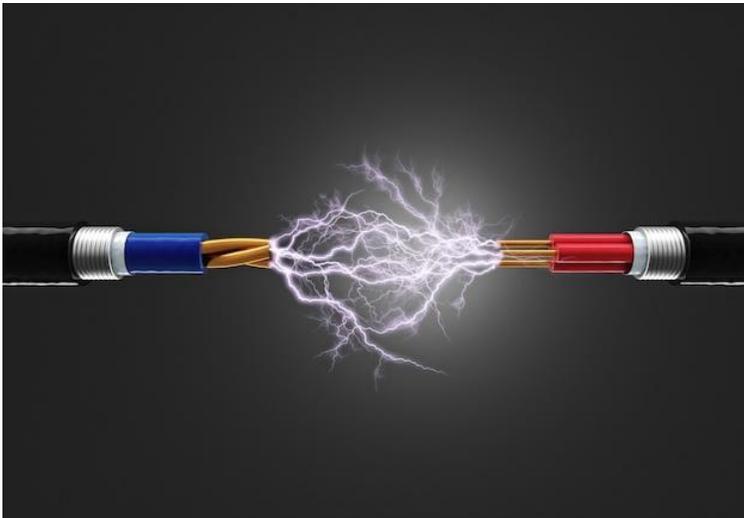


KEZO führt jährlich ca.:

- 1'700 Tonnen Nichteisen-Metalle wie Aluminium, Kupfer, Zink, Silber, Gold
 - 3'000 Tonnen Eisenschrott
- in den Stoffkreislauf zurück.

Abfall - Reststoffe bzw. Wertstoffe

Strom



Wärme



Rohstoffgewinnung



Die KEZO heute

Eckdaten

- 47 Mitarbeitende für KVA
- 190'000 Tonnen Kehricht pro Jahr
- 3 Öfen im 24/7-Betrieb
- Strom für 32'500 Haushalte
- Versorgung des Fernwärmenetzes
Hinwil mit Wärme



KEZO-Ersatzneubau



KEZO-Ersatzneubau: Notwendigkeit

Ausgangslage

- Ende der **Lebensdauer** der KEZO nach 50 Betriebsjahren
- Anlagenlayout für **Unterhalt, Betrieb und Logistik** aufwändig
- Energieverwertung nicht mehr **Stand der Technik**
- Die Zürcher Kapazitätsplanung sieht für den KEZO-Ersatzneubau eine **Reduktion** von 190'000 auf **120'000 Tonnen pro Jahr** vor



KEZO-Ersatzneubau: Auftrag

Die KEZO plant einen zeitgemässen **Ersatzneubau** unter laufendem Betrieb der bis im Jahr 2030 gebaut und in Betrieb genommen wird. **Ziele:**

- Maximale **Entsorgungssicherheit** mit Fokus auf den Abfall aus der Region
- Optimale **Energieverwertung**
 - Deutliche Steigerung der Fernwärmeabgabe
 - Optimale Auslegung zur Energieerzeugung
 - Innovative Optionen zur Energiespeicherung
- CO₂ Senke Zürcher Oberland (etappiert)

→ Die Anlage soll ökologisch und ökonomisch dem modernsten Stand der verfügbaren Technik entsprechen.

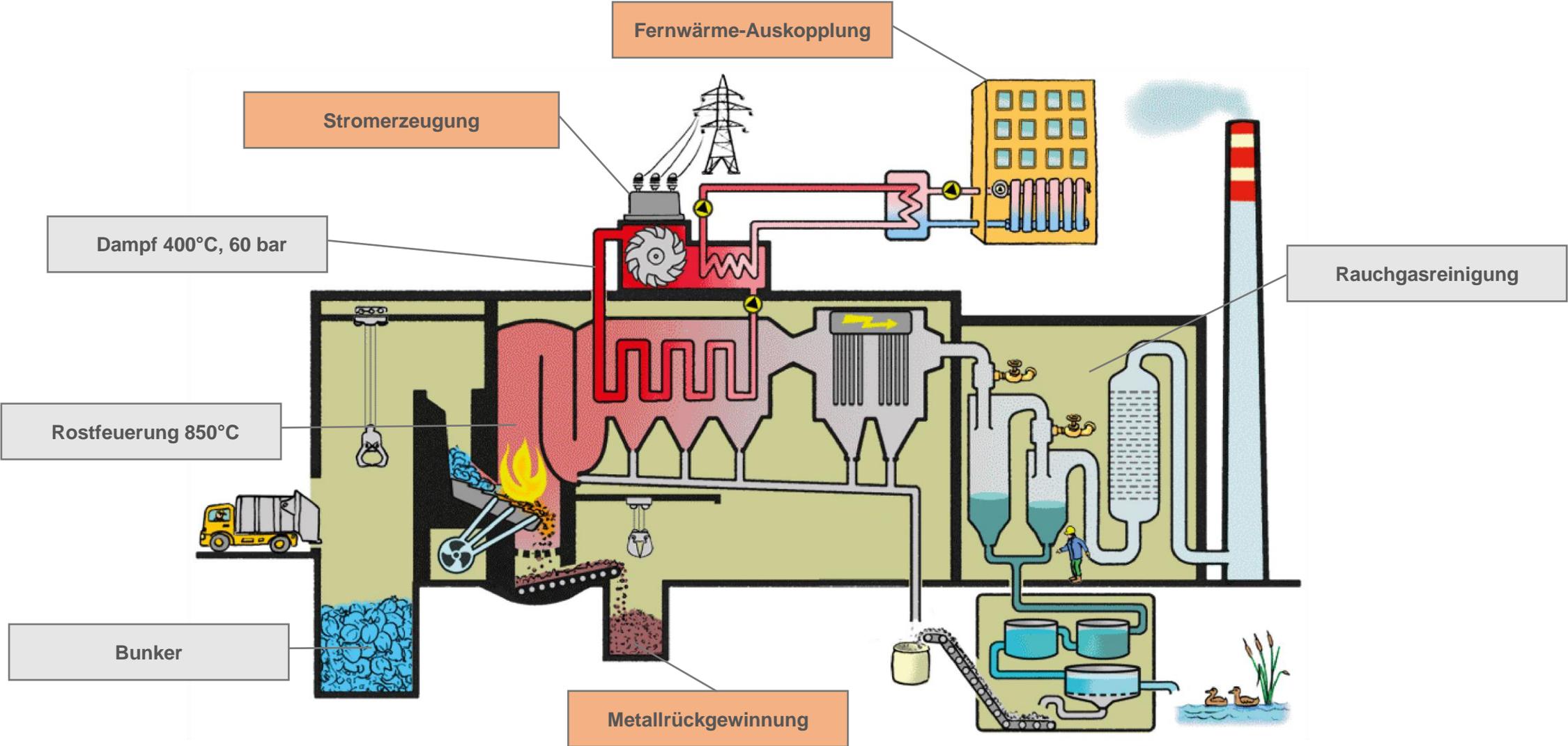




KEZO-Ersatzneubau Technik



Funktion einer KVA



KEZO-Ersatzneubau: Eckdaten

Anlagenvergleich heute und Ziele KEZO-Ersatzneubau

	KEZO heute	KEZO-Ersatzneubau
Anzahl Ofenlinien	2x 50'000 t/a 1x 90'000 t/a	1x 120'000 t/a
CO ₂ -Abscheidung (CC-U/S)	0	120'000 t/a (etappiert)
Wärmeexport	25 GWh Fernwärme 34 GWh Gewächshäuser	225 GWh Fernwärme 34 GWh Gewächshäuser
Wärmespeicher für Fernwärme	Keinen	Warmwasserspeicher
Stromexport	110 GWh	~ 60 GWh
Photovoltaik	nein	ja
Bunkerkapazität	5 Tage	14 Tage
ENE-Wert (gem. VVEA mind. 0.85)	0.56	> 1.0
Energiemanagement	stromgeführt	wärmegeführt

CO₂-Abscheidung: Stand der Entwicklung

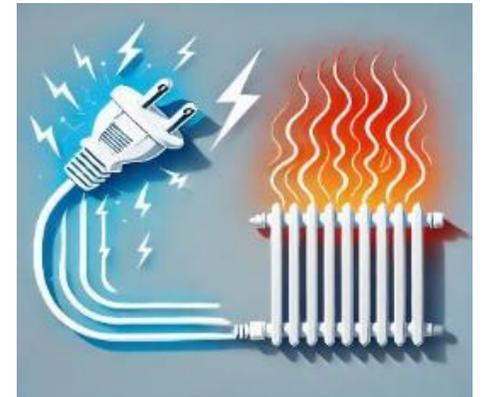


- **CO₂-Abscheidetechnologie - offen**
→ Solide Entscheidungsgrundlagen durch Pionier- und Pilotprojekte erarbeiten
 - **Logistik, Speicherung, Finanzierung**
→ Übergeordnete Entscheidungen (Schweiz, EU) abwarten
- Aufgrund **fehlender Rahmenbedingungen** musste die CO₂-Abscheidung vom Projektzeitplan des Ersatzneubaus entkoppelt werden und soll zu einem späteren Zeitpunkt umgesetzt werden.

Künftige Erweiterungen

Beispielsweise:

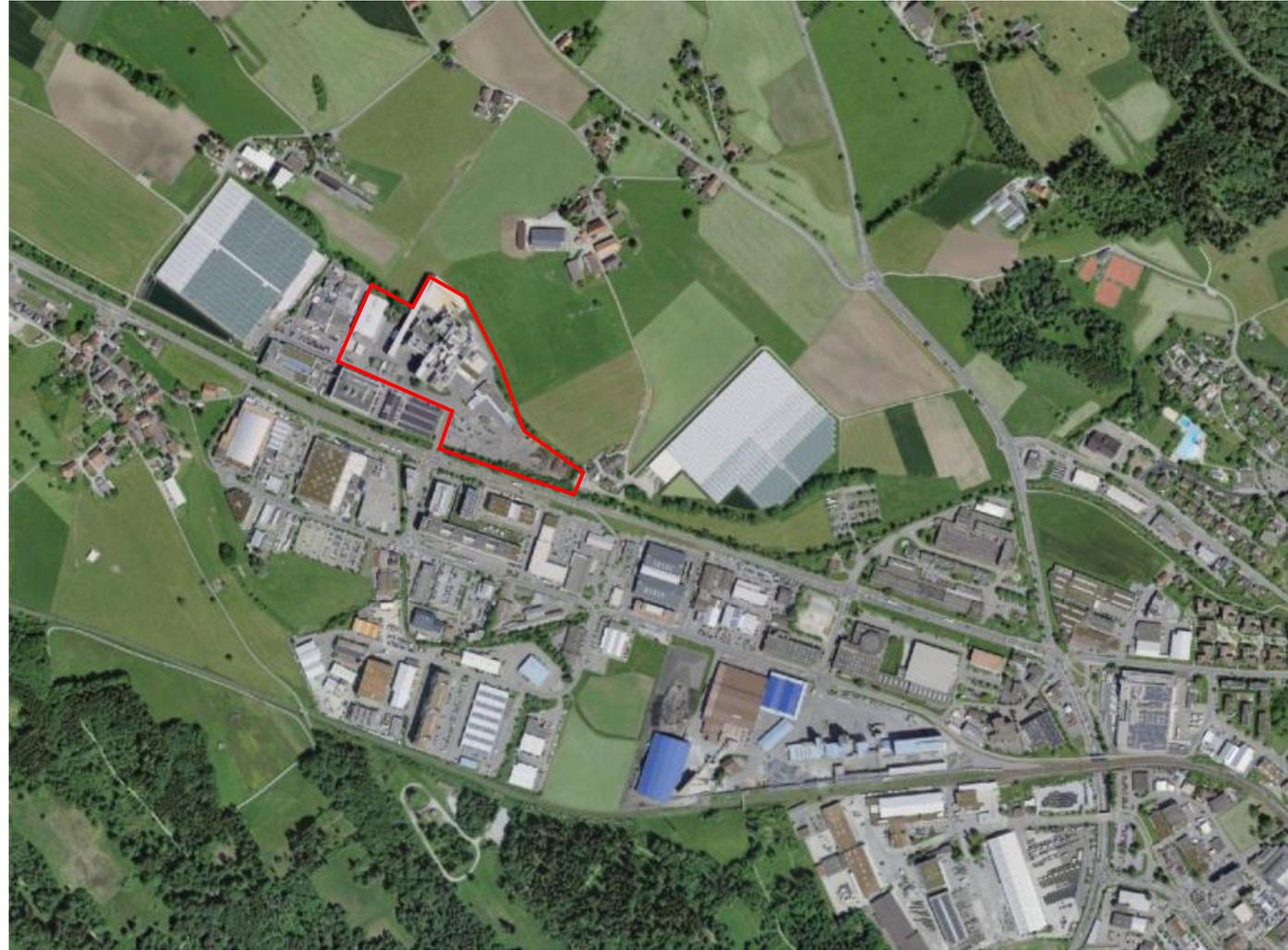
- **CO₂-Abscheidung**
- **Zusätzliche Energiequellen**
- **Speicherung „Sommerenergie“**
 - Wasserstoff
 - Grossbatterie
 - Power to Heat
 - Thermische Speicher
 - Etc.....



→ Platzbedarf für künftige Erweiterungen sicherstellen



KEZO-Areal

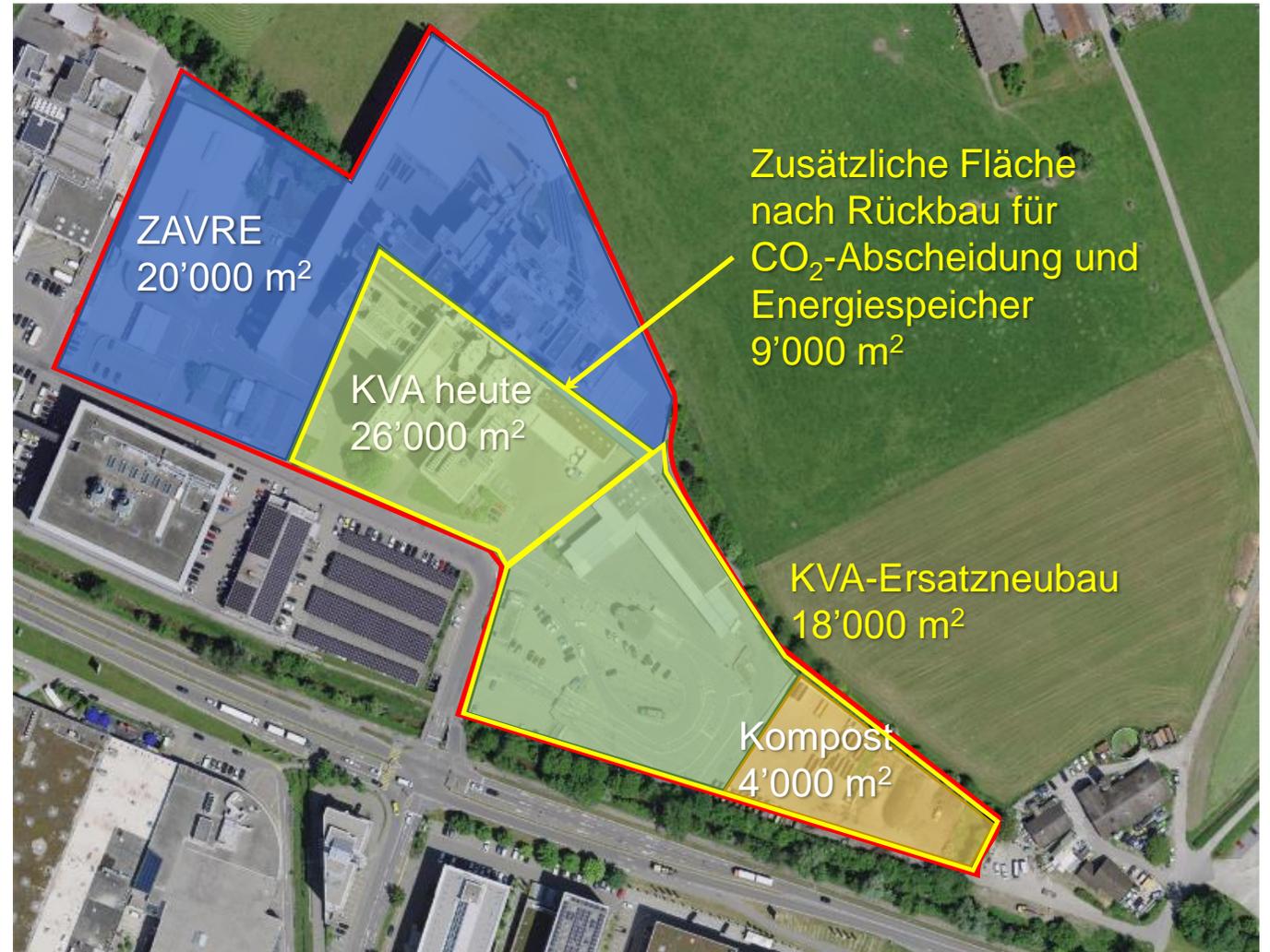


KEZO-Areal: Flächenbedarf Ersatzneubau

Merkmale der Arealnutzung

- höhere energetische Effizienz
- mehr Fernwärme-Absatz
- CO₂-Abscheidung
- Zusätzlich Fläche für weitere innovative Energietechniken

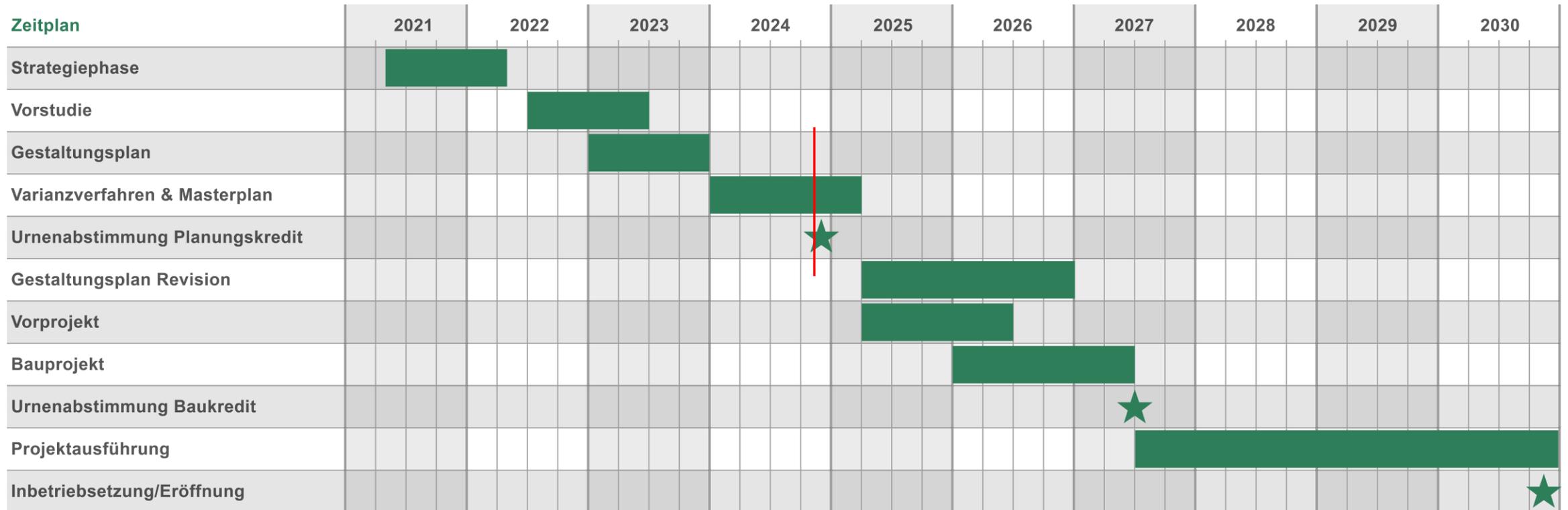
Während der Bauarbeiten läuft der Betrieb der heutigen KEZO ohne Einschränkungen weiter.



Bisherige Planung 2021–2024

Zeitplan	2022	2023	2024
1. Vorstudie	■	■	
2. Gestaltungsplan		■	
3. Varianzverfahren & Masterplan			■
4. Urnenabstimmung Planungskredit			★
5. Gestaltungsplan Revision			
6. Vorprojekt			
7. Bauprojekt			
8. Urnenabstimmung Baukredit			
9. Projektausführung			
10. Inbetriebsetzung/Eröffnung			

Zeitplan



Studienauftrag und Planungsrecht

Anfang 2023 - parallel zur Vorstudie - wurde mit der Erarbeitung der **Gestaltungsplangrundlagen** gestartet:

→ **Ergebnis: Komplexes Projekt mit Varianten**

Rücksprache mit Amt für Raumentwicklung (ARE) und Gemeinde Hinwil

- Empfehlung: **Vorgelagert zu Gestaltungsplanprozess**
→ Durchführen eines Studienauftrags (Varianzverfahren)
- **Ziele:**
 - Hohe städtebauliche Qualität
 - Ansprechende Architektur
 - Optimale Abläufe für Betrieb und Wartung

Studienauftrag

Aufgrund der Projektkomplexität wurden mittels zusätzlicher Schritte Informationen für alle Anspruchsgruppen erarbeitet.



Planungskredit



Neue Rahmenbedingungen im Projekt

Veränderte Rahmenbedingungen

- Entscheid Etappierung CO₂-Abscheidung,
- keine Kapazitätsreduktion vor 2030,
- Durchführung Varianzverfahren

benötigen eine Anpassung der Planung.

→ zweigeteiltes Kreditverfahren:

- 1. Urnengang: **Planungskredit** zur Ausarbeitung des Projekts (24. November 2024)
- 2. Urnengang: **Ausführungskredit** zum Bau der Anlage

Planungskredit: Antrag und Genehmigung

Am 13. Juni 2024 genehmigte die Delegiertenversammlung der KEZO den Planungskredit zuhanden der Urnenabstimmung.

- **Antrag:**

Der Verwaltungsrat beantragt den Delegierten die Genehmigung eines Planungskredits von CHF 24,5 Mio. (exkl. MWST, Teuerungsindex Stand Dezember 2023) für den KEZO-Ersatzneubau zu Lasten der Investitionsrechnung, zuhanden der Urnenabstimmung der Stimmberechtigten der Verbandsgemeinden. Die Urnenabstimmung hierzu wird am 24. November 2024 stattfinden.

- **Beschluss:**

Die Delegierten folgen dem Antrag des Verwaltungsrates und der Empfehlung der Rechnungsprüfungskommission und genehmigen den Antrag einstimmig.

Finanzierung

Eigenfinanzierungsgrad

- Die Finanzierung des Ersatzneubaus (ca. CHF 350 Mio.) erfolgt mit **Eigenmitteln und Fremdkapital**. Sie ist im finanziellen Führungssystem des Kantons Zürich abgebildet und erfüllt die Rahmenbedingung eines **Eigenkapitalanteils von 40% (+/- 10%)** nach erfolgtem Neubau der Anlage.

Planungskredit

- Da die KEZO über genügend finanzielle Mittel verfügt, muss für diesen Planungskredit (CHF 24.5 Mio.) kein Fremdkapital aufgenommen werden.

Baukredit

- Das benötigte Fremdkapital für das Projekt wird bei Finanzinstituten aufgenommen.
- Es werden weder Steuergelder noch Investitionsbeiträge der Verbandsgemeinden benötigt.

Fragen?

Zweckverband
Kehrichtverwertung
Zürcher Oberland
Wildbachstrasse 2
8340 Hinwil

steffen.schrodt@kezo.ch

www.kezo.ch



Erweiterung Primarschulanlage Weiden

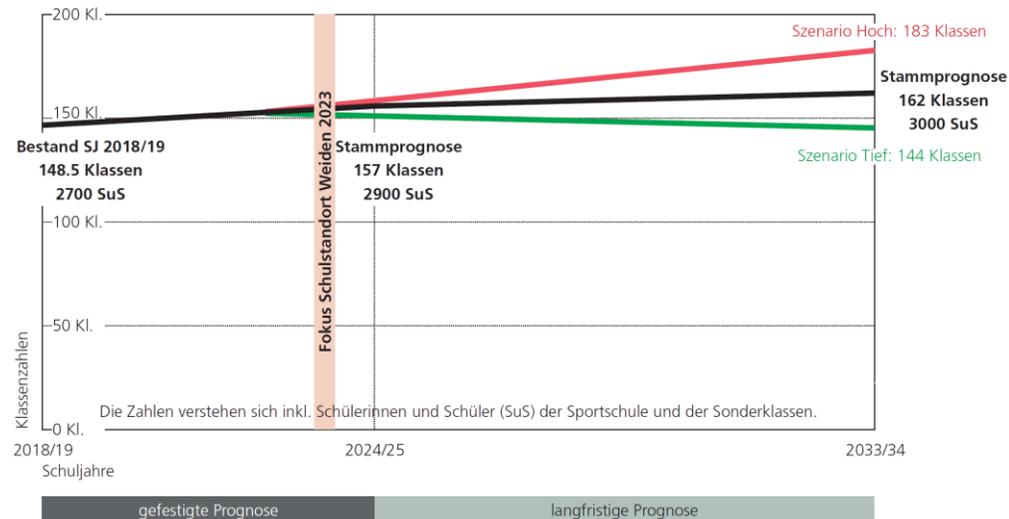
Bericht und Antrag für die Bewilligung eines Baukredits von
17,7 Mio. Franken für die Erweiterung der Primarschulanlage Weiden





Ausgangslage

SchülerInnen- und Klassenprognose 2018/19 bis 2033/34, Stadt Rapperswil-Jona



ECKHAUS

- Schülerzahlen steigen stetig und stärker an als zuvor, vor allem auf dem Gebiet der ehemaligen Gemeinde Jona;
- Weitere private Wohnbauprojekte bewilligt oder im Bau;
- Schulraumplanung zeigt Bedarf für Kapazitätsausbau an;
- Erweiterung Schulanlage Schachen verzögert sich.

Ausgangslage



- Erweiterungsbau für acht Klassen (6 Primarklassen, 2 Kindergartenklassen) sowie Nebenräume in der Schulanlage Weiden notwendig;
- Kindergarten Busskirchstrasse soll aufgehoben werden, Kindergarten Weiden bleibt bestehen;
- An der Bürgerversammlung im Juni 2024 wurde ein Projektierungskredit für die Durchführung eines Wettbewerbs und die Projektierung bis zur Baueingabe genehmigt.



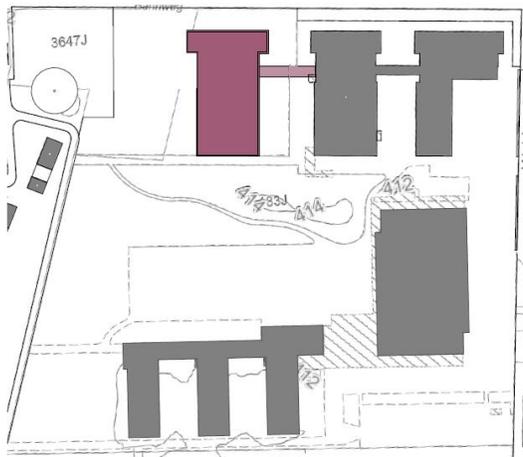
Projektlauf



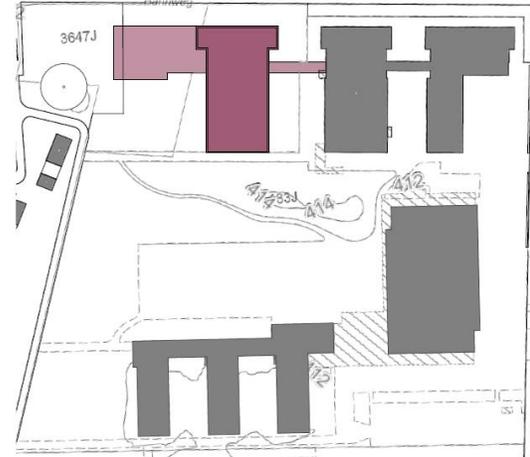
- Machbarkeitsstudie 2023
- Ausschreibung Gesamtleistungs-Wettbewerb (als selektives Verfahren, sechs Teams ausgewählt)
- Bestätigung Juryentscheid durch Stadtrat
- Urnenabstimmung über den Baukredit am 24. November 2024
- Kostenvoranschlag Fr 17.7 Mio. (+/- 10%)
- Modulbau mit vorgefertigten Holzelementen (Minergie P-Standard)
- Bezug Schuljahr 2026/2027

Machbarkeitsstudie

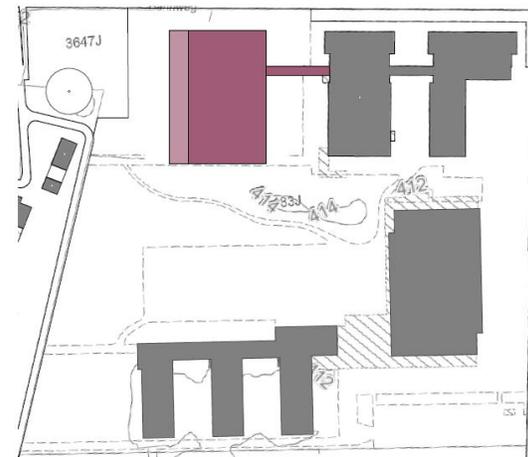
«Pavillon»



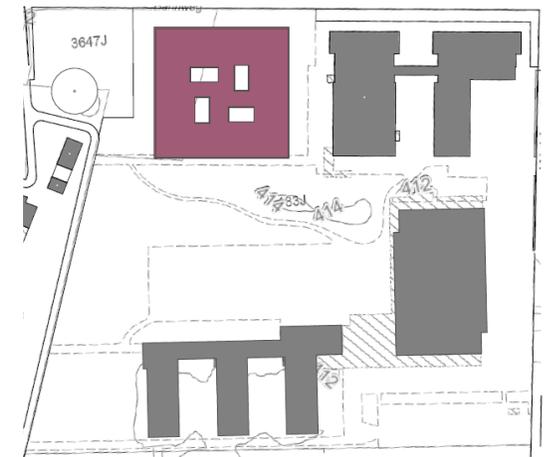
«L-Form»



«Kubus»



«Flächig»

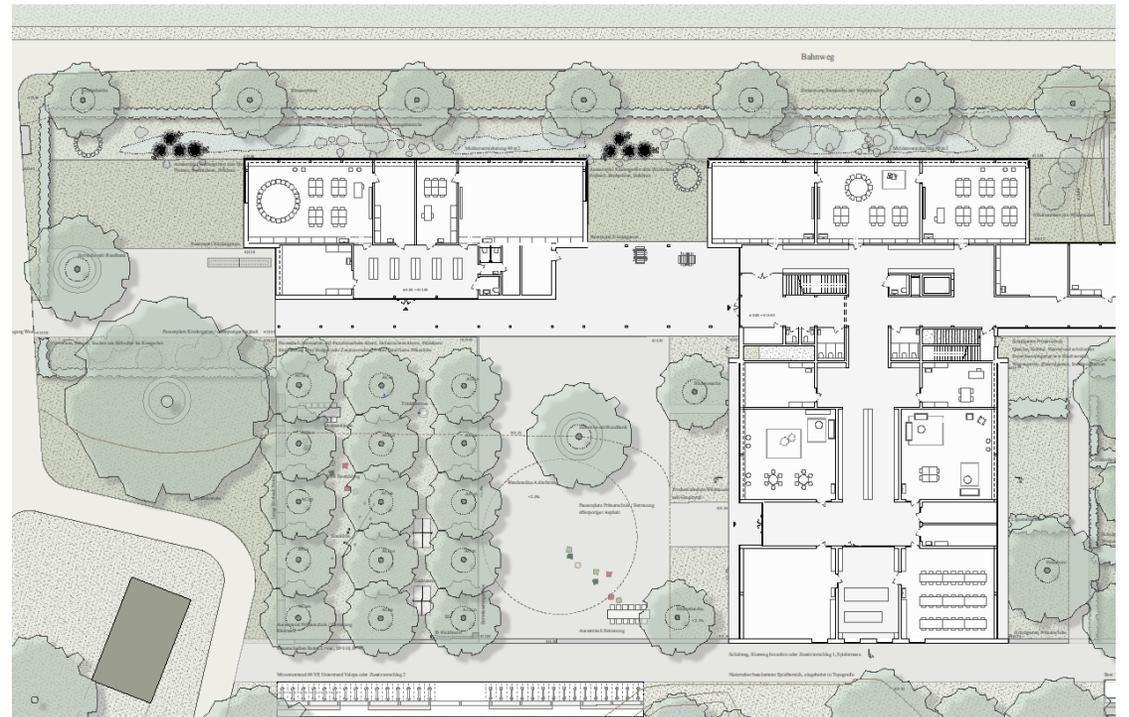


Siegerprojekt

Situation Primarschulanlage



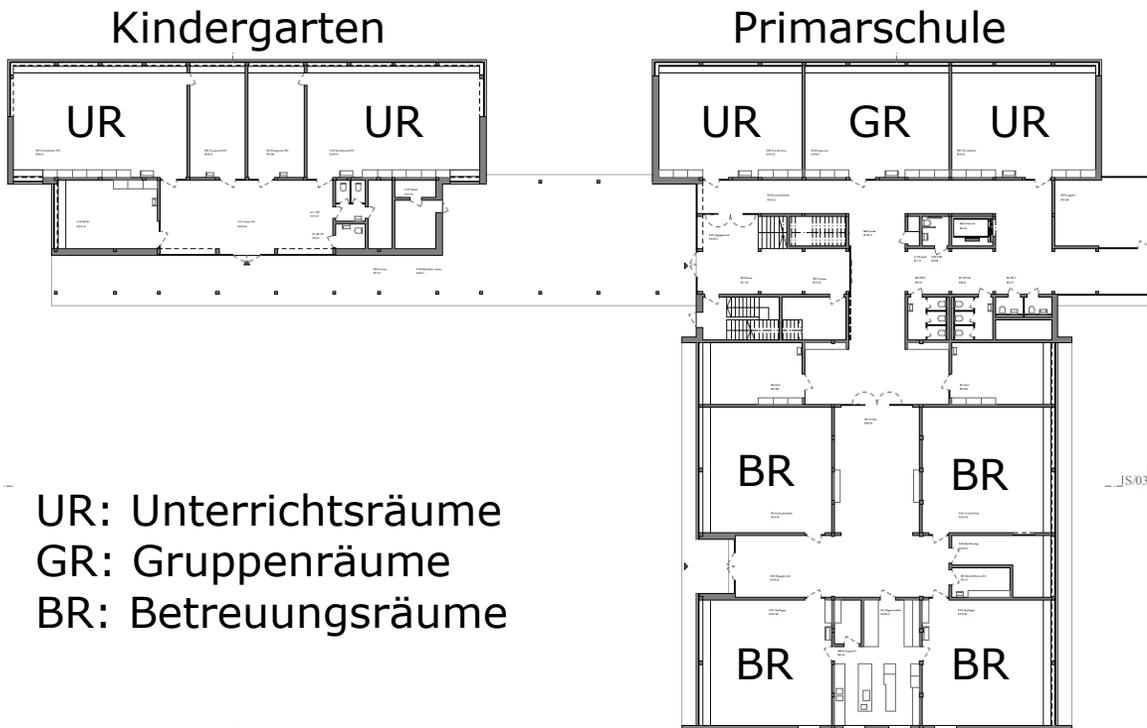
Umgebungsgestaltung



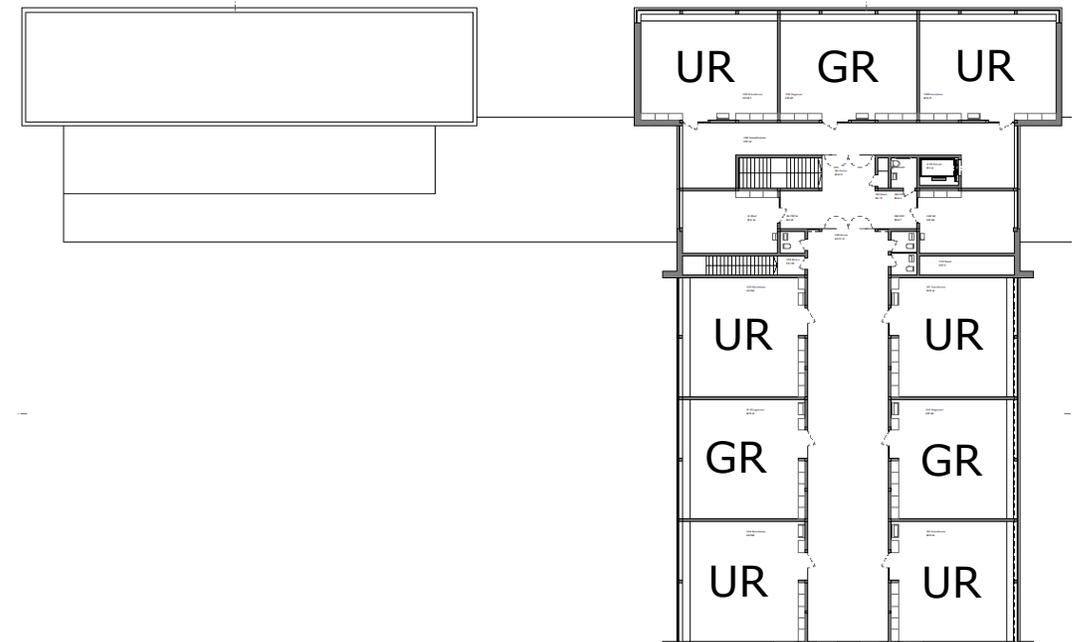


Siegerprojekt

Grundriss Erdgeschoss



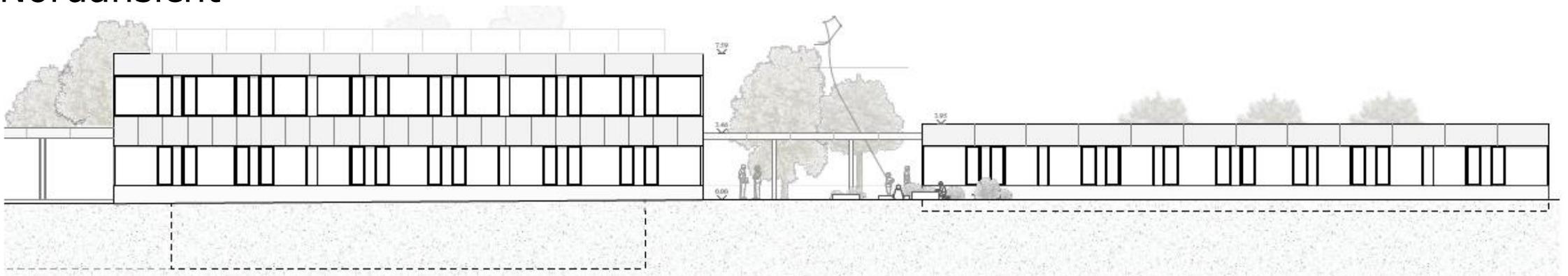
Grundriss Obergeschoss



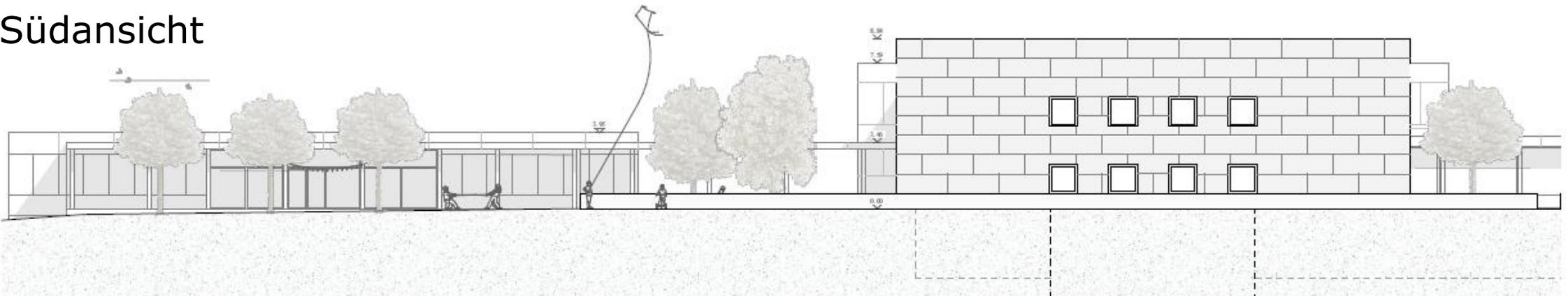
UR: Unterrichtsräume
GR: Gruppenräume
BR: Betreuungsräume

Siegerprojekt

Nordansicht



Südansicht



Siegerprojekt

Visualisierung Nordansicht



Siegerprojekt

Visualisierung Verbindungsgang und Innenhof





Kosten

Angebot Siegerprojekt (bereinigt)	Fr. 15'600'000.—
Ausstattungen (Schulmobiliar, Kleinutensilien, IT etc.)	Fr. 900'000.—
Bauliche Anpassungen am Bestand	Fr. 150'000.—
Anschluss- und Bewilligungsgebühren	Fr. 250'000.—
Kostenanteil Gesamtleistungswettbewerb	Fr. 300'000.—
Bauherrenvertretung	Fr. 250'000.—
Nebenkosten	Fr. 150'000.—
Reserve ca. 4 %	Fr. 700'000.—
Gesamtkosten (inkl. MwSt.)	Fr. 18'300'000.—
abzüglich Projektierungskredit	Fr. 600'000.—
Total Baukredit (inkl. MwSt.)	<u>Fr. 17'700'000.—</u>



Zeitplan

Urnenabstimmung Baukredit
Voraussichtlicher Baustart
Beginn Montage Holzbau
Voraussichtliche Fertigstellung

24. November 2024
Mai 2025
Oktober 2025
Ende Juli 2026

Fragen?



Vielen Dank für Ihre Teilnahme.

Sämtliche Unterlagen zur Urnenabstimmung
vom 24. November 2024:

